



# NORDLICHT

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde  
im Norden Spandaus



- ▶ Vorstellung von  
PfarrerIn Johanna Güntter
- ▶ Wir sind „faire Gemeinde“

Geben und Nehmen:  
Beides kann selig machen.

**September - November 2026**

**September - November 2026: Geben & Nehmen**  
Geben und Nehmen: Beides kann selig machen.

|                                                             |    |
|-------------------------------------------------------------|----|
| Geben & Nehmen .....                                        | 3  |
| Was gibt mir Kirche? .....                                  | 4  |
| Die „Fundgrube“, das Second-Hand-Kaufhaus .....             | 5  |
| Geben & Nehmen in der Literatur .....                       | 6  |
| Geben & Nehmen in unserer Nachbarschaft.....                | 7  |
| Wir wollen nicht wegsehen! Wir wollen nicht schweigen!..... | 8  |
| Konzerte in der Lutherkirche .....                          | 10 |
| Was kostet eine Orgel?.....                                 | 11 |
| Familiensamstage im Herbst.....                             | 12 |
| Taufsamstag & Kinderkleiderbörse .....                      | 13 |
| Termine .....                                               | 14 |
| Gottesdienste .....                                         | 17 |
| Unsere regelmäßigen Angebote .....                          | 21 |
| Bericht aus dem Gemeindegemeinderat .....                   | 22 |
| Wir schaffen das – gemeinsam!.....                          | 23 |
| Susanne Bäsler im Interview.....                            | 24 |
| Vorstellung von Pfarrerin Johanna Güntter.....              | 25 |
| Abschied & Anfang.....                                      | 26 |
| Wir sind „faire Gemeinde“ .....                             | 28 |
| Geben und Nehmen – Der Fördererverein.....                  | 29 |
| mitNEHMEN und mitGEBEN .....                                | 30 |
| Geben und Nehmen? – Ehrenamt! .....                         | 31 |
| Taufen, Trauungen und Bestattungen .....                    | 32 |



**Besuchen Sie uns auch online:**

Webseite  
unserer Gemeinde

Anmeldung zum  
„Online-Abo“ des Nordlicht



**Spendenkonto der Gemeinde:**  
Kirchenkreis Spandau, IBAN: DE57100708480523303604 (Dt. Bank)  
Bitte immer Vermerk angeben: „KG im Norden Spandaus“.

**Spendenkonto der Förderergemeinschaft:**  
Ev. Förderergem. im Norden Spandau e.V.,  
IBAN: DE17100100100133687101 (Postbank Berlin)

Die Zeitschrift „Nordlicht“ entsteht im Auftrag des Gemeindegemeinderates der Ev. Kirchengemeinde Im Norden Spandau. Sie erscheint vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember in einer Auflage von 4.500 Exemplaren.  
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen.  
Redaktion: Andreas Ball, Carolin Erdmann, Franz-Josef Esser, Marion Kind, Sonja Martin.  
Namentlich unterzeichnete Artikel müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.

E-Mail an die Redaktion: [nordlicht@evangelisch-nordspandau.de](mailto:nordlicht@evangelisch-nordspandau.de)  
Redaktionsschluss für die Ausgabe Dez.-Febr. ist der 31. Okt. 2026!



## Geben & Nehmen



**Z**u verschenken" steht in bunten Buchstaben auf der Kiste, die ich vor meinem Umzug mehrere Male mit Aussortiertem fülle: ein Spiel, Saftgläser, ein Buch – Dinge, die man eigentlich noch gebrauchen kann, von denen ich mich nun aber trennen will. Ich stelle die Kiste vors Haus und hoffe, dass irgendjemand etwas mitnimmt. Immer, wenn ich im Laufe des Tages

daran vorbeikomme, freue ich mich, dass andere offenbar etwas davon gebrauchen können und etwas mitgenommen haben.

„Geben ist seliger als nehmen“, so lesen wir es in der Apostelgeschichte und haben es im Ohr. Bei meiner Kiste fühlt es sich eher umgekehrt an: Wie gut, dass es Menschen gibt, die etwas von dem nehmen, was ich hineinlege!

Ich war aber auch schon auf der anderen Seite und habe mich riesig gefreut, dass jemand etwas vor die Tür gestellt hat, das ich gerade gebrauchen konnte, und habe gedacht: Welch Glück, dass da jemand etwas gibt.

Geben und nehmen, schenken und sich beschenken lassen gehören zusammen. Auch bei Gott. Jesus sagt: „*Gebt, so wird euch gegeben. Ein volles, gedrücktes, gerütteltes und überfließendes Maß wird man euch in den Schoß geben.*“ (Lukas 6,38)

Gottes „zu verschenken“-Kiste ist bis oben hin vollgepackt: mit Luft zum Atmen, dem Licht des neuen Tages, Liebe, Trost und immer wieder mit neuer Hoffnung. Wir dürfen jeden Tag nehmen, was wir brauchen. Und immer wieder schauen, was wir – so beschenkt – in unsere Kiste legen können, was wir weitergeben und mit andern teilen können: ein gutes Wort, ein wenig Zeit, ein offenes Ohr, eine helfende Hand. Ohne Sorge, am Ende leer auszugehen.

*Pfarrerin Johanna Güntter*



## Was GIBT MIR KIRCHE?

**D**iese Frage haben wir Mitgliedern unserer Gemeinde gestellt.

„Kirche gibt mir die Möglichkeit, mit netten und gleichgesinnten Menschen zusammenzukommen und gemeinsam im Glauben auch Trost und Hoffnung zu finden.“

*Martina, 62 Jahre*

„Kirche gibt mir Gemeinschaft, Unterstützung, Traditionen und Freunde.“

*Josepha,  
15 Jahre*

„Eine Heimat. Freunde. Den Kontakt mit Menschen, die sich umeinander kümmern, die versuchen, ihr Umfeld ein wenig besser zu machen. Das Bewusstsein, dass ‚Gutmensch‘ kein Schimpfwort ist.“

*Marion,  
70 Jahre*

„Kirche gibt mir Hoffnung für die Zukunft und ein Gefühl von Zugehörigkeit.“

*Louisa, 15 Jahre*

„Als erstes denke ich an ‚meine‘ Wichernkirche, Ort meiner Taufe und meiner Konfirmation, mit ihrem schlichten Holzkreuz, das sofort den Blick auf sich zieht, und der schönen Holzdecke. Hier fühle ich mich geborgen. Es ist ein Stück Heimat, der Platz, an dem es Menschen gibt, die mich kennen und mit denen ich gemeinsam singen kann und so vieles mehr. Hier werde ich mit einem Lächeln begrüßt und willkommen geheißen, selbst wenn ich mal wieder etwas zu spät dran bin.“

*Kirsten, 66 Jahre*

„Kirche gibt mir Mut, Zuversicht und Freunde.“

*Alea,  
15 Jahre*

„Die Kirche gibt mir durch die Zusammenkunft in unserer Gemeinde, im Seniorenkreis ‚Offene Tür‘ und in den Gottesdiensten Fröhlichkeit und ein zweites Zuhause. Ich versuche bei Freud und Leid, auch als Lektorin, die Verkündigung von Gottes Wort weiterzugeben. Für die Erfahrung, die ich in Jahrzehnten in der Kirche machen durfte, bin ich vor allem Gott und der Gemeinschaft, die mich unterstützten, zu großem Dank verpflichtet.“

*Christa-Maria,  
79 Jahre*

## Die „FUNDGRUBE“, das Second-Hand-Kaufhaus

Mancher kennt noch das „Spendenhaus“ auf dem Gelände des Johannesstifts gleich an der Einfahrt, wo man Gebrauchtes zur Wiederverwendung deponieren konnte. Es musste geschlossen werden, weil es leider zunehmend zur Müllentsorgung zweckentfremdet worden war.

Seit einiger Zeit gibt es stattdessen das Second-Hand-Kaufhaus „Fundgrube“, das Sachspenden in gutem Zustand zu den Öffnungszeiten entgegennimmt. Dadurch kann es ein umfassendes Sortiment an Alltagsgegenständen für kleines Geld anbieten, daneben aber auch immer Kuriositäten und Schätze.

Die Johannesstift-Diakonie schreibt: „Gerne können Sie Ihre Kleidungs-, Sach- und Kleinmöbelspenden zu den Öffnungszeiten in unser Second-Hand-Kaufhaus Fundgrube bringen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nur Bekleidung und Gegenstände akzeptieren können, die sauber und in einem guten Zustand sind. Große Möbel nehmen wir nur nach vorheriger Vereinbarung oder über unsere „Wohnungsaufösungen“ entgegen. Leider können wir Ihre Spenden nicht abholen.“

Nicht angenommen werden unter anderem technische Geräte, die älter als acht Jahre sind, Koffer, Büromaterial, Skier, Skistiefel, Schlitten und Matratzen.

Die Adresse: Am Oberhafen 16-20 (in Stresow), 13597 Berlin-Spandau.

Am Oberhafen ist zu erreichen über die Ruhlebener Straße, dann rechts über den Tiefwerder Weg oder die Schulenburgstraße und noch einmal rechts.

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 10 bis 18 Uhr (samstags ist keine Annahme von Spenden möglich).

*Franz-Josef Esser*



Link zur Fundgrube



in der Fundgrube (Fotos: Johannesstift-Diakonie)



## Geben & Nehmen in der Literatur

An dieser Stelle haben wir wieder ein paar Anregungen für Sie gesammelt, um rund um das Geben und Nehmen weiterzulesen...

### Sachbuch

**Gib mir mal die Hautfarbe**  
von Olaolu Fajembola und  
Tebogo Nimindé-Dundadengar

Eine Einführung in das Thema Rassismus. Geschrieben für Familien. Mit Hintergrundinformationen, historischer Einordnung, aber auch Anhaltspunkten, Fragestellungen und Beispielen kann die eigene Haltung beleuchtet werden.

### Jugendbuch (ab 14 J.)

**Nimm mich mit dir, wenn du gehst**  
von David Levithan und Jennifer Niven

Ein Buch, nur in E-Mails geschrieben. Bea und Ezra sind Geschwister und haben ein richtig blödes Zuhause. Bea haut ab. Durch die E-Mails lernen wir beide kennen, ihre Träume, Wünsche und Gedanken und wie sie langsam wieder einen Blick nach vorn richten können. Ein schönes Buch über Geschwisterliebe.

(Inhaltswarning:  
familiäre Gewalt)

### Roman

**Alles, was wir geben  
mussten**  
von Kazuo Ishiguro

Kathy blickt auf ihre Kindheit in einem englischen Internat zurück und erkennt nach und nach den wahren Zweck ihres Lebens. Ein berührender Roman über Freundschaft, Liebe, Opferbereitschaft und die Frage, was wir einander geben.

# Geben & Nehmen in unserer Nachbarschaft

Hier finden Sie Orte zum Tauschen, Spenden, günstigen Gebrauchtkauf und Reparieren in unserer Nachbarschaft

**Bücherzelle Nieder Neuendorf**  
Dorfanger neben der Kirche  
(Nähe Dorfstraße 11)

**Bücherzelle bei REWE**  
Rustweg 1  
(im Laden zu den Geschäftszeiten)

**Bücherschrank Wichernkirche**  
Wichernstraße 14  
(vor dem Gemeindehaus)

**Repair-Café im PSH**  
Schönwalder Straße 23  
(Hilfe zur Selbstreparatur,  
letzter Montag im Monat)

**Bücherschrank im Rathaus**  
Carl-Schurz-Straße 2/6  
(im Wartebereich des Bürgeramts)

**Medienpoint**  
Hugo-Cassirer-Str. 4  
(Tausch/Trödel von CDs, DVDs...  
Mo-Fr 9.00-18.00)

**Fundgrube des Johannesstifts**  
Am Oberhafen 16-20  
(Spendenannahme und Verkauf  
Mo-Sa 10:00-18:00)

Kartendaten: ©OpenStreetMap-Mitwirkende, Lizenz: OdbL,  
www.openstreetmap.org/copyright

## WIR WOLLEN NICHT WEGSEHEN! WIR WOLLEN NICHT SCHWEIGEN!

Vermeehrt  
rassistische  
Übergriffe  
und antisemi-  
tische Hetze  
in Spandau

In den letzten Monaten waren antisemitische Hetze, Gewaltaufrufe und rechtsextreme Schmierereien an mehreren Stellen in Spandau zu sehen. Das „Register Spandau“ erfasste unter anderem die folgenden Ereignisse:

### 7. April:

In der Neumeisterstraße wurde an einer Wand ein Graffiti mit der Aufschrift „Die Juden sind unser Unglück – nach Dachau“ entdeckt. Das antisemitische Zitat „Die Juden sind unser Unglück“ des Historikers Treitschke wurde ab 1927 auf der Titelseite der NS-Zeitung „Der Stürmer“ verwendet.

### 16. April:

Eine 17-Jährige wurde im Bus M 37 (Nähe Moritzstraße) von einem Mann antimuslimisch rassistisch angegriffen. Der Mann setzte sich hinter sie, begrabschte ihr Kopftuch und versuchte, es ihr vom Kopf zu reißen. Zwei Fahrgäste kamen ihr zu Hilfe.



Die Schmiererei in der Neumeisterstraße, notdürftig übermalt

### 19. April:

Während eines Fußballspiels zwischen den Herrenmannschaften der Vereine SSC Teutonia 1899 und TuS Makkabi im Sportstadion Hakenfelde kam es zu antisemitischen Pöbeleien gegen den Spielführer des TuS Makkabi. Ein 52-jähriger Zuschauer rief von der Tribüne aus dem Spielführer von TuS Makkabi zu: „Warum trägst du keinen Stern auf deiner Armbinde?“ Daraufhin entschied der TuS Makkabi, nicht weiterzuspielen, woraufhin der Schiedsrichter das Spiel vorzeitig beendete.

### 30. April:

Auf dem Spielplatz der Evangelischen Schule im Johannesstift wurde ein Aufkleber mit der Aufschrift „Make Germany White Again“ gefunden. Später wurde bekannt, dass jemand Heftklammern in den Handlauf des Klettergerüsts gesteckt hatte. Dadurch wurden mehrere Kinder verletzt und eingeschüchtert.

### 19. Mai:

Die Namensmauer am Mahnmal für die ermordeten Jüdinnen und Juden Spandaus wurde mit einem Penis-Graffiti beschmiert.

### 1. Juni:

An der Streitstraße / Ecke zur Rauchstraße wurden zwei übereinander geklebte rassistische Aufkleber mit den Sprüchen „Raus mit die Viecher“ und „Remigration jetzt“ entdeckt.



Vertreter aus dem Nachbarschaftszentrum Paul-Schneider-Haus und der Islamischen Gemeinde Spandau – Spandau Yeni Camii befestigen ein Protest-Plakat.

## Berliner Register

Die Berliner Register dokumentieren Vorfälle, die im Alltag in Berlin passieren und rassistisch, antisemitisch, LGBTQ\*-feindlich, antiziganistisch, extrem rechts, sozialchauvinistisch, behindertenfeindlich oder antifeministisch sind.

Wenn Sie ein Vorkommnis beobachten, können Sie es dem Register Spandau mitteilen: <https://berliner-register.de/register/spandau/>, E-Mail [register.spandau@giz.berlin](mailto:register.spandau@giz.berlin).

Anlaufstellen sind auch beim Begleitprogramm „Learning by doing“ der Berliner Stadtmission (Streitstr. 24), BENN Hakenfelde (Hugo-Cassirer-Str.

43), „heimaten“ bei berlinovo (Rauchstr. 29/30), „qu:alle“ – Die queere Jugendfreizeiteinrichtung (Neuendorfer Str. 18) und im Stadtteilladen

Zusammenstellung:

*Franz-Josef Esser*

## Konzerte in der LUTHERKIRCHE

### Gesprächskonzert mit dem Niccolo Quartett

Das Konzert wird **am 26. September 2026 um 18 Uhr** im Rahmen des Kirchenmusikfestes in der Lutherkirche stattfinden.

**Arvo Pärt**

- Da Pacem Domine

**J. Haydn**

- Streichquartett C-Dur, Op. 33 Nr.3 „Vogelquartett“
- Allegro moderato
- Allegretto
- Adagio
- Presto

Eva-Christina Schönweiß (Violine), Christine Christianus (Violine), Susanne Linder (Viola), Wayne Foster Smith (Violoncello)



### Zwei Chöre und Musik aus aller Welt



Das Brasil Ensemble Berlin lädt gemeinsam mit dem Gastchor Songlines Cologne zu einer mitreißenden musikalischen Weltreise ein.

Erleben Sie das Berliner Ensemble mit packenden brasilianischen Rhythmen, begleitet von einem Instrumental-Quartett. Die Gäste aus Köln – ein internationaler Chor mit 12 Nationalitäten – begeistern wiederum mit vielfältigen A-cappella-Klängen von Folk über Pop und Jazz bis Klassik in den jeweiligen Originalsprachen.

Zwei Chöre, die zeigen, wie Musik Brücken baut und Kulturen verbindet. Lassen Sie sich begeistern!

•Samstag, 17. Oktober 2026 um 19:00 Uhr

•in der Lutherkirche

•Eintritt: frei, Spenden erbeten

Wir freuen uns auf Sie!



## Was KOSTET eine ORGEL?

Vor vielen Jahren begann die damalige Luthergemeinde, Geld für eine neue Orgel zu sammeln. Die ursprüngliche Orgel auf der Empore war nach dem Krieg nie wieder richtig nutzbar und musste beim Umbau der Kirche ohnehin abgebaut werden. Die Gemeinde lebte Jahrzehnte lang mit einem fahrbaren Örgelchen, das die Möglichkeiten stark einschränkte.

Als unsere eher arme Gemeinde fast 102.000€ zusammengetragen hatte, begannen Matthias Bender und Martin Kückes mit der Planung, es musste eine Orgelbauwerkstatt gefunden werden, Fördergelder waren zu beantragen.

Die geplante Orgel würde über 500.000€ kosten. Die Gemeinde erhielt vom Kirchenkreis einen Zuschuss von 300.000€. Weitere 90.000€ stellte der Kirchenkreis als Darlehen zur Verfügung. Die fehlenden 10.000€ kamen als weiterer Zuschuss aus dem kirchlichen Raum.

Anfang 2015 kam der Lastwagen aus dem Saarland nach Berlin. Massen von Holz und Metall wurden in die Kirche getragen. Ostern wurde die fertige Orgel festlich eingeweiht.

Seither genießen wir die besondere und viel gelobte Orgel – und seither wird der Kredit abgezahlt.

Der Rückzahlungsplan sah vor, dass jedes Jahr 6000€ zurückgezahlt werden. Zusätzlich natürlich noch einige Zinsen.

Ein Teil der Rückzahlung ist im jährlichen Gemeinde-Budget eingeplant. Zusätzlich freuen wir uns weiterhin über Spenden:

Bei Konzerten, bei Hochzeiten und Taufen oder auch einfach so spenden Besucher für die schöne

neue Orgel. Etliche Gemeindemitglieder wurden „Orgelpfeifenpaten“ für einzelne Pfeifen oder ganze Oktaven. Und es gibt auch noch Pfeifen, die auf Paten warten. Wäre das etwas für Sie? Auf dem Weihnachtsmarkt wurden einige Jahre lang Pfeifen der alten Orgel verkauft.

Außerdem gibt es seit 2015 den sog. Orgelwinter: Während im Sommer jeden Samstag um 15 Uhr eine Orgel-andacht in St. Nikolai stattfindet, wird im Oktober der Staffstab an die Gemeinde im Norden Spandaus übergeben (2026: letzter Orgelsommer-Termin mit Erika Engelhardt am 26. September, erster Orgelwinter-Termin mit Konstantin Volostnov am 3. Oktober). Traditionell gibt es nach der Andacht Kaffee und Kuchen im Luther-treff. Wir danken den edlen Kuchen-spenderrinnen und den Besuchern, die mit ihren Spenden dazu beitragen, dass die Gemeinde jedes Jahr mehr als 6000€ abstottern kann.

Wenn alles weiter glatt geht, wird mit dem Jahr 2030 die Orgel komplett abbezahlt sein.



**Orgelkonzert**  
zum Tag der Orgel  
Stanislav Yakovliev  
**13.09.2026**  
**18 Uhr**

*Marion Kind*

## FAMILIENSAMSTAGE IM HERBST

# Willkommen zum Familiensamstag!



Ein Angebot für die ganze Familie:  
basteln, malen, musizieren, biblischen  
Geschichten lauschen, Andacht feiern

### Nächste Termine

12. September: 10-12 Uhr

17. Oktober: 10-12 Uhr

28. November: 10-12 Uhr

Start in der Wichernkirche



Evangelische  
Kirchengemeinde  
Im Norden Spandau

## Taufsamstag & KINDERKLEIDERBÖRSE

**E**in neuer Lebensabschnitt, ein fröhliches Ausrufezeichen hinter Gottes „Ja!“ zu uns. Die Taufe ist ein ganz besonderer Moment. Deshalb laden wir euch ein zum nächsten Taufsamstag: Am 10. Oktober um 10 Uhr in der Wichernkirche.

Egal, ob ihr euer Baby, euer Schulkind oder vielleicht euch selbst taufen lassen möchtet – ihr seid uns herzlich willkommen.

Anmeldung im Gemeindebüro:  
[info@evangelisch-nordspandau.de](mailto:info@evangelisch-nordspandau.de)



### Kinderkleiderbörse in Wichern

Neben Kinderkleidung und Spielsachen  
 gibt's leckeren Kuchen und Kaffee.  
 Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns!

**SAMSTAG, 19.09.2026 | 10.00–13.00 UHR**

Gemeindehaus Wichern  
 Wichernstraße 14 | 13587 Berlin

#### STANDANMELDUNG

Anmeldungen für Verkäufer:innen  
 bitte ab 14.09.2026  
[unter wichern.kkb@gmail.com](mailto:wichern.kkb@gmail.com).

Die Standgebühr beträgt:

- Innen: 10 € oder 5 € plus einen Kuchen
- außen: 5 € oder einen Kuchen

Kinder können ihre Schätze außen  
 auch auf einer Decke anbieten.

Tische werden gestellt.



## Termine

Auch in diesem Jahr taufen wir wieder an der Havel und mit echtem Havelwasser bei unserer

### Haveltaufe.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst am 6. September um 11 Uhr im Havelheim (Niederneuendorfer Allee 61). Wir freuen uns auf eine besondere Taufe unter freiem Himmel.



### Ökumenische Friedensdekade 2026 vom 8. bis zum 18. November

Sie setzt unter dem Jahresthema „couragiert widerständig“ Zeichen für Gewaltfreiheit und politische Sprachfähigkeit in einer Zeit, in der Aufrüstung oft als alternativlos dargestellt wird und die Sprache des Krieges den öffentlichen Diskurs prägt.

Frieden ist möglich! Frieden kann wachsen, wenn wir uns von der Vision Gottes erreichen lassen! (Jes. 2,4)

Wir laden ein zum Gottesdienst **am Sonntag, dem 8. November um 11 Uhr** und zum Friedensgebet (abweichend) **am Freitag, dem 13. November um 18 Uhr** in die Wichernkirche.

Für die Friedensgruppe  
*Dr. Heide Schorlemmer*

Mirjamgottesdienst 2026:

### **Rut und Noomi – zwei Frauen, die zusammenhalten**

Der vierte Mirjamsonntag in der Lutherkirche findet diesmal am 1. November um 11 Uhr statt.

Im Zentrum stehen Rut (sie gibt dem Buch auch den Namen, eines von zwei Büchern der Bibel, das den Namen einer Frau trägt) und ihre Schwiegermutter Noomi. Sie verlassen die Heimat, ihre Männer sterben, sie haben keine Kinder (mehr)...wer soll sie versorgen?

Aber sie halten zusammen, sind tapfer und klug, und so schenkt Gott ihnen ein gutes Ende, allen Widrigkeiten zum Trotz.



## **Zwei Frauen RUT & NOOMI**

Das

### **Konzert zum Tag der Deutschen Einheit**

findet am **Samstag, dem 3. Oktober** um **16.00 Uhr** in der Wichernkirche statt.

Freuen Sie sich auf Klavierschüler, den Radelandchor und eine Session der Discherma's Jazzfriends. Der Eintritt ist frei, Kuchenspenden für einen Imbiss sind erbeten. Herzliche Einladung!

Wie in jedem Jahr laden wir auch 2026 wieder zur

### **Gemeindeversammlung**

ein. Dabei wird der Gemeindegemeinderat einen Überblick über die aktuellen Themen geben, und es gibt Raum zum Austausch.

Die Gemeindeversammlung findet **am Sonntag, dem 8. November um 12.15 Uhr** (nach dem Gottesdienst) im Saal des Gemeindehauses Wichernstraße statt.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Zum Vormerken:

**Am Samstag, 5. Dezember** wird unser

### **Adventsbasar**

mit einem bunten Programm, Musik und Ständen rund um die Wichernkirche stattfinden.

Seien Sie gespannt und tragen sich den Termin schon mal in Ihren Kalender ein.

### **Mahnwache für Toleranz und ein friedliches Miteinander, gegen Rassismus, Antisemitismus und Islamfeindlichkeit**

**an jedem ersten Samstag im Monat von 11.00 bis 12.00 Uhr** auf dem Spandauer Marktplatz. Um 10.00 Uhr findet jeweils eine Andacht in den Räumen der Arbeitsstelle für Jugendarbeit des Kirchenkreises am Reformationsplatz 6 statt. Auch wenn es nur für kurze Zeit möglich ist, dabei zu sein, ist herzlich willkommen.

Einander achten – Gewalt ächten – Gesicht zeigen – Flüchtlinge willkommen heißen!



**Bleiben Sie auf dem Laufenden:**

alle Veranstaltungen  
auf unserer Webseite

# Gottesdienste

|                            |                                                                                               |                                                                                                          |
|----------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| So,<br><b>6.</b><br>SEPT.  | Havel-<br>heim                                                                                | <b>11:00 Haveltaufe im Havelheim des Ev. Johannesstifts</b><br>(Niederneuendorfer Allee 61)<br>Pfarrteam |
| So,<br><b>13.</b><br>SEPT. | Luther<br>   | <b>09:30 Gottesdienst</b><br>Pfarrerin Thea Voß,<br>Musik: Erika Engelhardt                              |
| So,<br><b>13.</b><br>SEPT. | Wichern<br>  | <b>11:00 Familiengottesdienst</b><br>Pfarrerin Thea Voß und Team,<br>Musik: Gesangskreis                 |
| So,<br><b>13.</b><br>SEPT. | PSH<br>      | <b>11:11 Gottesdienst am Runden Tisch</b><br>Birgit Ohström                                              |
| So,<br><b>20.</b><br>SEPT. | Luther<br>   | <b>09:30 Gottesdienst</b><br>Pfarrerin Johanna Güntter,<br>Musik: Erika Engelhardt                       |
| So,<br><b>20.</b><br>SEPT. | Wichern<br>  | <b>11:00 Gottesdienst</b><br>Pfarrerin Thea Voß,<br>Musik: Andreas Discher                               |
| So,<br><b>20.</b><br>SEPT. | PSH<br>      | <b>11:11 Gottesdienst mit Abendmahl am Runden Tisch</b><br>Pastor im Ehrenamt Norbert von Fransecky      |
| So,<br><b>27.</b><br>SEPT. | Luther<br> | <b>09:30 Gottesdienst</b><br>Pfarrerin Johanna Güntter,<br>Musik: Erika Engelhardt                       |
| So,<br><b>27.</b><br>SEPT. | PSH<br>    | <b>11:11 Gottesdienst am Runden Tisch</b><br>Eva Schönweiß                                               |

**Friedensgebet**  
am Fr, 18. Sept.  
um 18:00 Uhr  
in der  
Wichernkirche

PSH: Paul-Schneider-Haus

Gottesdienste

|                                                                                                                                                                                     |                                                                                               |                           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|
| <b>10:00 (!) Erntedankgottesdienst<br/>mit Einführung von Pfarrerin Johanna Güntter</b><br>Pfarrerin Johanna Güntter, Superintenden Florian Kunz,<br>Pfarrteam, Musik: Gesangskreis | Luther<br>   | So,<br><b>4.</b><br>Okt.  |
| <b>09:30 Gottesdienst</b><br>Prädikantin Susanne Bäsler,<br>Musik: Martin Kückes                                                                                                    | Luther<br>   | So,<br><b>11.</b><br>Okt. |
| <b>09:30 Gottesdienst</b><br>Pfarrerin Johanna Güntter,<br>Musik: Andreas Discher                                                                                                   | Radeland<br> | So,<br><b>11.</b><br>Okt. |
| <b>11:00 Familiengottesdienst</b><br>Pfarrerin Carolin Erdmann und Team,<br>Musik: Andreas Discher                                                                                  | Wichern<br>  | So,<br><b>11.</b><br>Okt. |
| <b>11:11 Gottesdienst am Runden Tisch</b><br>Birgit Ohström                                                                                                                         | PSH<br>      | So,<br><b>11.</b><br>Okt. |
| <b>09:30 Gottesdienst</b><br>Pfarrerin Thea Voß                                                                                                                                     | Luther<br>   | So,<br><b>18.</b><br>Okt. |
| <b>11:00 Gottesdienst mit dem Seelsorge-Team der JVA</b><br>Seelsorge-Team der JVA, Pfarrerin Johanna Güntter,<br>Musik: Andreas Discher                                            | Wichern<br>  | So,<br><b>18.</b><br>Okt. |
| <b>11:11 Gottesdienst (Abendmahl) am Runden Tisch</b><br>Pfarrerin Thea Voß                                                                                                         | PSH<br>    | So,<br><b>18.</b><br>Okt. |

Friedensgebet  
am Fr, 16. Oktober  
um 18:00 Uhr  
in der  
Wichernkirche

Ab dem 3. Oktober finden unsere  
**Andachten  
im Rahmen des Orgelwinters**  
jeweils samstags um 15:00 Uhr  
in der Lutherkirche statt.

# Gottesdienste

|                           |                                                                                     |                                                                                                                                                                      |
|---------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| So,<br><b>25.</b><br>Okt. |    | <b>Wichern 11:00 Gottesdienst<br/>mit Verleihung des Siegels „Faire Gemeinde“</b><br>Pfarrerin Carolin Erdmann, Pfarrerin Barbara Neubert<br>Musik: Erika Engelhardt |
| So,<br><b>25.</b><br>Okt. |    | <b>PSH 11:11 Gottesdienst am Runden Tisch</b><br>Christa Mezey                                                                                                       |
| Sa,<br><b>31.</b><br>Okt. |    | <b>Luther 18:00 Reformationstagsgottesdienst</b><br>Prädikant Tiemo Olesen,<br>Musik: Erika Engelhardt                                                               |
| So,<br><b>1.</b><br>Nov.  |    | <b>Luther 11:00 (!) Mirjamgottesdienst</b><br>Vorbereitungsgruppe des Mirjamgottesdienstes                                                                           |
| So,<br><b>1.</b><br>Nov.  |    | <b>Wichern 11:00 Gottesdienst</b><br>Pfarrerin Johanna Güntter,<br>Musik: Andreas Discher                                                                            |
| So,<br><b>1.</b><br>Nov.  |    | <b>PSH 11:11 Gottesdienst am Runden Tisch</b><br>Norbert v. Fransecky                                                                                                |
| So,<br><b>8.</b><br>Nov.  |    | <b>Luther 09:30 Gottesdienst</b><br>Pfarrerin Johanna Güntter,<br>Musik: Erika Engelhardt                                                                            |
| So,<br><b>8.</b><br>Nov.  |  | <b>Radeland 09:30 Gottesdienst</b><br>Pfarrerin Thea Voß,<br>Musik: Andreas Discher                                                                                  |
| So,<br><b>8.</b><br>Nov.  |  | <b>Wichern 11:00 Gottesdienst zur Friedensdekade</b><br>Pfarrerin Johanna Güntter, Friedensgebetsgruppe,<br>Musik: Andreas Discher                                   |
| So,<br><b>8.</b><br>Nov.  |  | <b>PSH 11:11 Gottesdienst am Runden Tisch</b><br>Pfarrerin Thea Voß                                                                                                  |

Gottesdienste

|                                                                                                    |                                                                                                     |                           |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|
| <b>09:30 Gottesdienst</b><br>Pastor im Ehrenamt Norbert von Fransecky                              | <b>Luther</b><br>  | So,<br><b>15.</b><br>Nov. |
| <b>11:00 Familiengottesdienst</b><br>PfarrerIn Carolin Erdmann und Team,<br>Musik: Andreas Discher | <b>Wichern</b><br> | So,<br><b>15.</b><br>Nov. |
| <b>11:11 Gottesdienst mit Abendmahl am Runden Tisch</b><br>PfarrerIn Christine Schlund             | <b>PSH</b><br>     | So,<br><b>15.</b><br>Nov. |
| <b>15:00 Andacht zum Buß- und Bettag</b><br>PfarrerIn Carolin Erdmann                              | <b>Wichern</b><br> | Mi,<br><b>18.</b><br>Nov. |
| <b>09:30 Gottesdienst mit Totengedenken</b><br>Pfarrteam,<br>Musik: Gesangskreis                   | <b>Luther</b><br>  | So,<br><b>22.</b><br>Nov. |
| <b>09:30 Gottesdienst</b><br>PfarrerIn Carolin Erdmann,<br>Musik: Andreas Discher                  | <b>Luther</b><br>  | So,<br><b>29.</b><br>Nov. |
| <b>11:00 Gottesdienst</b><br>PfarrerIn Thea Voß,<br>Musik: Erika Engelhardt und Lutherchor         | <b>Wichern</b><br> | So,<br><b>29.</b><br>Nov. |
| <b>11:11 Gottesdienst am Runden Tisch</b><br>Birgit Ohström                                        | <b>PSH</b><br>   | So,<br><b>29.</b><br>Nov. |

**Friedensgebet**  
am Fr, 13. November  
um 18:00 Uhr  
in der  
Wichernkirche



**Bleiben Sie auf dem Laufenden:**

alle Gottesdienste  
auf unserer Webseite

# Unsere regelmässigen Angebote

|                                     |                                                                                                                                                     |
|-------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>MUSIKALISCHES</b>                | <b>Spirit Singers</b><br>Mo, 18:30<br>Lutherkirche                                                                                                  |
|                                     | <b>Radelandchor</b><br>Mo, 19:00<br>Gemeindezentrum Radeland                                                                                        |
|                                     | <b>Spandauer Stadtstreicher</b><br>Di, 19:30<br>Lutherkirche                                                                                        |
|                                     | <b>Lutherchor</b><br>Do, 19:30<br>Lutherkirche                                                                                                      |
|                                     | <b>Posaunenchor</b><br>Do, 19:00<br>Wichernkirche                                                                                                   |
|                                     | <b>Fire on Friday</b><br>Fr, 20:00<br>Lutherkirche                                                                                                  |
| <b>SPORT, SPIEL &amp; KREATIVES</b> | <b>Gesangskreis</b><br>1. Fr im Monat, 18:30<br>Wichernkirche                                                                                       |
|                                     | <b>Frauengymnastik</b><br>Gruppe I Mo, 19:00<br>Gruppe II Mo, 20:15<br>Gemeindehaus Wichern                                                         |
|                                     | <b>Radeknuffis Gymnastik</b><br>Gruppe I Di, 19:00<br>Gruppe II Do, 9:30<br>Gemeindezentrum Radeland<br>Gruppe III Fr, 9:30<br>Gemeindehaus Wichern |
|                                     | <b>Töpfergruppe</b><br>Di, 10:00<br>Mi, 10:30<br>Gemeindezentrum Radeland                                                                           |
|                                     | <b>Spiel-mit*woch</b><br>1. Mi im Monat, 17:30<br>Gemeindezentrum Radeland                                                                          |
|                                     | <b>Mitwohabend im Café Paule</b><br>Mi, 19:00<br>Paul-Schneider-Haus                                                                                |

|                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Kinder</b>           | <b>Kirchenmäuse</b><br>Di, 16:00<br>Lutherkirche                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Jugend</b>           | <b>Junge Gemeinde</b><br>Mi 14-tägig, 18:30<br>Gemeindehaus Wichern                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Senioren</b>         | <b>Seniorentreff</b><br>Di, 14:00<br>Luthertreff<br><br><b>Offene Tür</b><br>Mi, 14:00<br>Gemeindehaus Wichern                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Glaube</b>           | <b>Bibelgesprächskreis</b><br>1. und 3. Mi im Monat, 19:00<br>Luthertreff<br><br><b>Meditationsgruppe</b><br>3. Mi im Monat, 17:00<br>Wichernkirche<br><br><b>Glaubensgesprächskreis</b><br>1. und 3. Do im Monat, 18:30<br>Gemeindehaus Wichern<br><br><b>Ökumenisches Frauenfrühstück</b><br>1x im Monat (Di o. Mi), 11:00<br>Gemeindezentrum Radeland |
| <b>PSH</b>              | <b>Nachbarschaftszentrum</b><br>Wochenplan unter:<br><a href="https://paulschneiderhaus.de">https://paulschneiderhaus.de</a>                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>Laib &amp; Seele</b> | <b>Ausgabestelle im PSH</b><br>für die PLZ-Bereiche 13585,<br>13587, 13599, Vorausset-<br>zung ist ein Nachweis über<br>die Bedürftigkeit.<br><br>Anmeldung: Mo, 13:00-15:00<br>Rückfragen an Gert Kaczmarek<br>0176 / 49 54 20 71                                                                                                                       |

**Kontakt zu  
den Gruppen  
über das  
Gemeinde-  
büro**

## BERICHT AUS DEM GEMEINDEKIRCHENRAT



Inzwischen arbeiten wir nun schon über ein halbes Jahr als Leitungsgremium zusammen, und unsere gemeinsame Arbeitsweise ist mittlerweile eingespielt:

Monatlich kommen wir zu einer Sitzung zusammen, an der neben den GKR-Mitgliedern und Pfarrerinnen seit dem April auch unser Geschäftsführer Jan-Michael Langner und seit dem Mai die Vorsitzende unseres Gemeindebeirats, Melanie Geronimo de los Santos, beratend teilnehmen. Im Juni war dann schon die letzte Sitzung mit Pfarrer Karsten Dierks, der sich mit ermutigenden Worten von uns verabschiedete. Wir freuen uns jetzt darauf, im September unsere neue Pfarrerin Johanna Güntter begrüßen zu können – dann ist der GKR wieder komplett.

Natürlich haben wir auch immer wieder Gäste bei unseren Sitzungen. Im Mai haben sich Daniela Reinhard (Kita Waldnest) und Ulrike Wilde (Kita Weltentdecker) Zeit genommen, uns aus ihrer Arbeit und von den aktuellen Herausforderungen der Kitas zu berichten. Wir haben uns dazu in den neu eingerichteten Räumen der Kita Waldnest im Radeland getroffen.

Für die Themen Bau, Kirchenmusik, Öffentlichkeitsarbeit und Personal haben wir insgesamt vier Ausschüsse berufen, welche die Entscheidungen im jeweiligen Aufgabenbereich des GKR vorbereiten sollen. Dort arbeiten GKR-Mitglieder und weitere engagierte Gemeindeglieder zusammen. In den Sitzungen im Mai und Juni waren vor

allem zum Thema Personal wichtige Entscheidungen zu treffen. Ende Januar 2027 werden wir unseren Haus- und Kirchwart am Standort Wichernstraße, Bernd Schaale, und unsere Küsterinnen Nicole Schulze und Martina Faulenbach aus ihrem Dienst in der Kirchengemeinde verabschieden. (Eine ausführliche Verabschiedung folgt auch im nächsten Nordlicht!) Der GKR hat beschlossen, die Stelle eines/einer Haus- und Kirchwart:in mit einem Umfang von 75% und eines/einer Küster:in mit 70% Stellenumfang auszuschreiben. Die entsprechenden Verfahren laufen derzeit. Ein wichtiges Thema im Baubereich: Für die notwendige Erneuerung der Heizungsanlage für Paul-Schneider-Haus und Pfarrhaus wurde ein Auftrag erteilt, damit sie rechtzeitig zum Winter wieder voll funktionsfähig ist.

Neben den Ausschüssen haben wir Arbeitsgruppen zu unseren wichtigen Bauprojekten gebildet. Die Umgestaltung des Lutherplatzes hat im Juli begonnen. Aktuell klären wir noch, welche Finanzierungsmöglichkeiten sich noch für die Gestaltung eines „kontemplativen Gartens“ ergeben. Für den Umbau der Wichernkirche haben wir einen Vertrag mit dem Architekturbüro Obermann geschlossen. Gemeinsam mit den Architekten und weiteren Fachplanern werden wir den Entwurf nun in Form bringen. Parallel läuft die Planung für die Finanzierung dieses Projekts. Wir haben vor, in einem Newsletter regelmäßig über den aktuellen Stand zu berichten.

Die Gottesdienste in unserer Gemeinde thematisieren wir im GKR regelmäßig, besprechen aktuelle Termine, bereiten aber auch die nächsten Schritte auf dem Weg zu einem Zukunftsbild für Gottesdienst in unserer Gemeinde vor.

Viele weitere Themen stehen für eine funktionierende Gemeindeverwaltung

und einen guten Informationsaustausch innerhalb unserer Gemeinde und im Kiez auf der Tagesordnung. Bei der Gemeindeversammlung am Sonntag, dem 8. November wollen wir dazu einen Überblick geben.

*Max Reichenheim*

## **WIR SCHAFFEN DAS – GEMEINSAM!**

Nun soll es also richtig konkret werden, mit dem Umbau der Wichernkirche. Viele haben Wünsche, nicht nur die Gemeindeleitung, sondern auch wir, die wir „unsere Kirche“ als ein Stück Heimat empfinden. Wie schön, dass wir unsere Anliegen einbringen konnten!

Aber wie das so ist mit Wünschen... Die meisten kosten Geld!

Daher hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich Gedanken rund um Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung des Umbaus macht. Heute nennt man das „Fundraising“. Fundraising bedeutet übersetzt „Mittelbeschaffung“. Es ist die geplante und

dauerhafte Suche nach Geld, Sachen oder Hilfe für gute Zwecke, ohne dass die Helfer etwas dafür bekommen. Naja, das stimmt ja nicht ganz, denn wir bekommen eine zukunftsfähig umgebaute Kirche, die uns in verschiedener Nutzung lebenslang weiter Heimat geben wird. Aber Mittelbeschaffung, ja, das trifft es. Aktuell überlegen wir, wie Beteiligung möglich sein kann, z.B. mit Zeitspenden (es wird immer Hilfe benötigt bei der Reinigung, dem Aus- und Einräumen, Beaufsichtigung...) oder durch Übernahme einzelner „Bauteilchen“ (z.B. Kosten für ein Fenster, Orgelpfeife, Stuhl, einen Quadratmeter Kirche...).

Im nächsten Gemeindebrief werden wir konkreter. Freuen Sie sich schon auf Ihre Gelegenheiten. Noch stehen wir am Anfang und würden uns sehr über Menschen freuen, die unsere Gruppe bereichern, Ideen oder Erfahrungen einbringen möchten. Melden Sie sich gern bei mir (Tel.: 0176 – 95 68 15 65).

*Sonja Martin*



## Susanne Bäsler im Interview

**F**rau Bäsler, Sie haben sich unserer Gemeinde als Prädikantin zur Verfügung gestellt und werden mit uns Gottesdienste feiern. Wir freuen uns, dass Sie diesen Dienst übernommen haben.

☞ Was hat Sie motiviert, diesen Dienst bei uns zu übernehmen?

Manchmal beginnt ein Dienst mit einem stillen Dank – für Begegnungen, für Ermutigung und für die Verbundenheit mit Menschen und Gemeinden vor Ort. Spandau-Nord liegt zwischen der Sankt-Nikolai-Kirche und dem Johannesstift – an zwei Orten, zwischen denen ich seit vielen Jahren meine geistliche Heimat finde.

Als Religionslehrerin bin ich zudem seit vielen Jahren mit der Lutherkirche verbunden und schätze dort besonders die (Zusammen-) Arbeit mit Kindern und Familien. Impulse für meinen Dienst waren eine Nottaufe und die Begegnungen mit der Herberge zur Heimat. Dort liegt auch mein besonderer Schwerpunkt als Prädikantin: Menschen ohne Obdach zu begleiten und mit ihnen die großen Feste des Kirchenjahres zu feiern.

So verstehe ich diesen Dienst als eine Antwort auf das, was mir geschenkt und anvertraut wurde.

☞ Was ist Ihnen im Umgang mit Menschen besonders wichtig?

Als Diakonin ist mir eine zugewandte und christlich geprägte Haltung wich-



tig, in der ich Menschen mit Respekt und Verlässlichkeit begegne. Meinen Auftrag verstehe ich, im Sinne von Apostelgeschichte 6, als Dienst am Tisch und zugleich als ‚Dolmetscherdienst‘: die frohe Botschaft so zu sagen, dass sie verständlich bleibt und auf Augenhöhe bei den Menschen ankommt – praktisch wie auch in der Wortverkündigung.

☞ Gibt es einen Leitsatz oder Bibelvers, der Sie begleitet?

Geh in der Mitte, aber bleib auf der richtigen Seite.

Vielen Dank für Ihre Antworten. Ich wünsche Ihnen einen angenehmen, bereichernden Dienst in der Gemeinde. Das Interview mit Susanne Bäsler führte Sonja Martin.

## VORSTELLUNG VON PFARRERIN JOHANNA GÜNTTER



**L**iebe Gemeinde, ich freue mich, ab September als Pfarrerin Teil der Kirchengemeinde im Norden Spandaus und des Pfarrteams zu sein. Mit einer halben Stelle werde ich in der Gemeinde mitarbeiten, mit der anderen Hälfte in der Altenpflegeheimseelsorge im Gemeindegebiet tätig sein.

Bei meinem Vorstellungsgottesdienst in der Lutherkirche im März habe ich mich daran erinnert, dass ich an diesem Ort vor vielen Jahren schon einmal Gottesdienst gefeiert habe: Damals wurde ich für meinen Freiwilligendienst mit Aktion Sühnezeichen Friedensdienste in die Ukraine ausgesandt. Nun kehre ich zurück, könnte man also sagen – mit vielen Erfahrungen im Gepäck und mit großer Freude auf das, was kommt.

Zwischen dem Gottesdienst damals und heute liegen ein Theologiestudium in Berlin, Rom und anderen Orten, das Vikariat im Schwarzwald und der Entsendungsdienst im Norden Brandenburgs – und die Erfahrung, wie wertvoll es ist, als Gemeinde in aller Vielfalt, mit

verschiedenen Generationen, Erfahrungen und in unterschiedlichen Lebenssituationen gemeinsam auf dem Weg zu sein. Dabei begleitet mich – mit Blick aufs Gemeindebriefthema „Geben & Nehmen“ – die biblische Geschichte von der Speisung der 5000, in der alle gegeben haben, was sie hatten, schließlich alle satt wurden und sich Gottes Fülle zeigen konnte. Immer wieder erlebe ich, dass, wo Menschen ihre Zeit, ihre Begabungen und ihre Aufmerksamkeit miteinander teilen, Gott mehr daraus entstehen lassen kann, als wir allein schaffen könnten. Ich freue mich darauf, Sie nach und nach kennenzulernen, mit Ihnen Gemeinde zu leben und zu entdecken, wie Gott auch heute aus dem, was wir miteinander teilen, Segen wachsen lässt.

*Johanna Güntter*

**L**iebe Johanna Güntter, herzlich willkommen in deiner neuen Kirchengemeinde!

Wir freuen uns sehr, dass du da bist. Deine Vorstellung macht Lust auf die Zusammenarbeit, deine frischen Ideen und die vielen gemeinsamen Momente in unserer Gemeinde. Im Namen des gesamten Teams und der ganzen Gemeinde sagen wir: Schön, dass du unseren Weg ab jetzt mitgestaltest! Wir wünschen dir ein schnelles Einleben, tolle Begegnungen und von Herzen Gottes Segen für deinen Start bei uns.

*Max Reichenheim,*

*Carolin Erdmann, Thea Voß*

## ABSCHIED & ANFANG



Am 14. Juni  
verabschiedeten  
wir mit einem Gottes-  
dienst und einer Feier  
mit buntem Programm  
Pfarrer Karsten Dierks in  
den Ruhestand.





Am 16. Mai wurden Jan-Michael Langner, Norbert v. Fransecky und Susanne Bäsler in ihre Ämter eingeführt.



Endlich eingeweiht wurden am 24. Mai unter Beteiligung von Superintendent Florian Kunz unsere umgebauten Räume im Radeland.



Und beim Familiengottesdienst im Juli wurde in der Kirche kräftig „getafelt“.



## WIR SIND „FAIRE GEMEINDE“

Seit Juni 2026 ist unsere Gemeinde anerkannt und zertifiziert mit dem ökumenischen Siegel unter anderem der Evangelischen Kirche Berlin – Brandenburg – schlesische Oberlausitz, und zwar als erste und bisher einzige Kirchengemeinde in Spandau.

Unsere Gemeinde ist fair, weil wir bewusst konsumieren, nachhaltig wirtschaften, global denken und sozial handeln.

Wir haben uns auf den Weg gemacht, in unserer fusionierten Kirchengemeinde im Norden Spandaus

- unser Einkaufsverhalten,
- unser Engagement,
- unseren Konsum,
- unsere Veranstaltungen,
- unser Gebäude-Management,
- unsere Mobilität,
- unsere sozialen Aktivitäten

zu reflektieren, zu ergänzen und zu verändern mit dem Ziel, auf einem verbindlichen Weg mehr Verantwortung in der einen Welt zu übernehmen. In vielen Sitzungen und Terminen hat unser Gemeindegemeinderat zusammengetragen, geprüft und beschlossen, ob und wie wir die erforderlichen Kriterien für das Siegel „faire Gemeinde“ erfüllen.

Dazu gehören zum Beispiel:

- Verzicht auf Einwegprodukte
- Lebensmittel aus fairem Handel bzw. in Bioqualität
- Second-Hand-Märkte, Repair-Cafés
- Mülltrennung
- ethische Geldanlagen
- internationale Partnerschaften

- Beteiligung an Kampagnen für Frieden und Menschenrechte
- Besuchsdienste, diakonische Projekte
- Kooperationen
- nachbarschaftliche Projekte

Vielen herzlichen Dank an den Gemeindegemeinderat für diesen langen, mit Geduld und Ausdauer zurückgelegten Weg der zahlreichen Schritte und vielen Beschlüsse! Ein tolles Ergebnis unserer „neuen“ Gemeinde im Norden Spandaus.

Die eigenverantwortlich zusammengestellte Checkliste wurde dem kirchlichen Entwicklungsdienst der Evangelischen Kirche Berlin – Brandenburg – schlesische Oberlausitz zur Prüfung vorgelegt und uns der Status als „faire Gemeinde“ zuerkannt.

Als sichtbare Zeichen bekommen wir Plaketten überreicht, die wir an allen Gemeindestandorten sichtbar anbringen werden. Wir freuen uns sehr, jetzt „faire Gemeinde“ zu sein, und möchten das mit Ihnen feiern in einem Gottesdienst am Sonntag, 25. Oktober 2026 mit Verleihung der Urkunde und der Plaketten unter Beteiligung von Landespfarrerin Barbara Neubert (Beauftragte für den kirchlichen Entwicklungsdienst) und Superintendent Florian Kunz um 11.00 Uhr in der Wichernkirche.

Wir freuen uns über Ihr Interesse, Ihre Anregungen und Ihre Unterstützung zur Umsetzung unseres Themas „faire Gemeinde“!

*Susanne Stock*

## Geben und Nehmen – Der Fördererverein

**A**m 12. Oktober 2026 findet die Mitgliederversammlung des Förderervereins statt.

Mitglieder, Förderer sowie Interessierte sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

In dieser Sitzung wird Pfarrerin Carolin Erdmann über Vergangenes und Zukünftiges aus unserem Gemeindeleben berichten und der Vorstand wird turnusmäßig neu gewählt.

Da bei der Wahl in der Zusammensetzung des Vorstands einige wesentliche Veränderungen zu erwarten sind, würden wir uns über eine rege Beteiligung freuen.

### Geben:

Der Fördererverein hat sich zur Aufgabe gemacht, Gruppen- und Konfirmandenfahrten und Projekte in unserer gesamten Kirchengemeinde im Norden Spandaus finanziell zu unterstützen. Besonders dort, wo Anschaffungen oder Unternehmungen aus dem laufenden Etat nicht zu finanzieren sind, fördert der Verein diese. So hat der Fördererverein in den letzten zwei Monaten

- das Jubiläum des Lutherchores,
- die Familienfreizeit und
- das Sommerfest mitfinanziert.

Auch die Klapptische für den neu gestalteten Gemeinderaum im Gemeindeteil Radeland wurden – ebenso wie die Klapptische im Gemeindehaus Wichern – im Wesentlichen von der Förderergemeinschaft finanziert.

### Und Nehmen:

Finanziert werden diese Projekte durch unsere Mitglieder (jährlicher Mindestbeitrag 20€) und durch regelmäßige großzügige Spenden unserer Förderer. Aufnahmeanträge erhalten Sie im Gemeindebüro und in den Fächern der Wichernkirche. Im Gemeindebüro sind zusätzlich Überweisungsträger erhältlich.

Unterstützen auch Sie den Fördererverein und tragen damit zu einem regen Gemeindeleben bei. Ihr Geld kommt unmittelbar der Gemeinde zugute!

Wir freuen uns auf Sie

*Dieter Rehfeld (Vorsitzender)*  
*Jens Martin (stellvertretender Vorsitzender)*

Ein  
Verein  
für die  
ganze  
Gemeinde



**Förderergemeinschaft  
 Ev. Kirchengemeinde  
 Im Norden Spandau e.V.**

## mitNEHMEN und mitGEBEN

**F**rüher waren es viel mehr. Kinder in der Kinderbibelwoche, Konfis oder Jugendliche in der Jungen Gemeinde. Das hören wir oft. Und wir schauen auf die, die da sind, und freuen uns über sie und darüber, dass sie sich bei uns in der Gemeinde wohlfühlen, gut aufgehoben und wahrgenommen.

Und wenn es Zeit ist, lassen wir sie ziehen, in neue Lebensbereiche, eine andere Schule, Ausbildung oder Studium in einer anderen Stadt. Und wir hoffen, dass sie etwas mitNEHMEN von dem, was wir ihnen gern mitGEBEN wollen. Ein gutes Gefühl, tolle Erinnerungen an eine Gemeinschaft

untereinander und auch mit Gott und Raum für Fragen und auch für Kritik. Denn nur so kann wachsen, was wir gern pflanzen, kleine Samenkörner, vielleicht nur so groß wie ein Senfkorn, die zu einer starken Pflanze werden.

Und vielleicht finden diese jungen Menschen dann zu einer anderen Zeit in ihrem Leben und evtl. auch an einem anderen Ort ein Zuhause in einer Gemeinde und Gemeinschaft. Mit Menschen und mit Gott.

*Diakonin Nicole Sporrer  
und Pfarrerin Thea Voß*

## MINA & Freunde



## Geben und Nehmen? – Ehrenamt!

Es gibt mir sehr viel, mich in meiner Gemeinde ehrenamtlich zu engagieren. Ich freue mich, wenn Dinge sich bewegen, die ich angestoßen habe, Menschen sich wohlfühlen, offene Begegnungen möglich sind, für Gottesdienste „gestritten“ wird, Feste gemeinsam gestaltet und fröhlich gefeiert werden und uns die Zukunft der Gemeinde am Herzen liegt. Da gebe ich gern meine Zeit, mein Wissen, meine Erfahrung, mein Ohr und ein Stückchen Seele.

Und die Gemeinde? Sie nimmt das gerne an, schenkt mir Vertrauen, lässt zu, dass ich etwas tun kann, gibt mir einen Ort der Begegnung, bestärkt und begleitet mich. Eine richtige Win-Win-Situation!

Möchten Sie das auch mal erleben? Sie sind herzlich willkommen!

Aktuell benötigen wir besonders dringend Menschen,

- die anderen durch das Verteilen von Gemeindebriefen eine Freude machen möchten (und dabei gleich ein wenig Sport treiben),
- die Kirchdienst übernehmen möchten, also für Gottesdienste die Kirche vor- und nachbereiten, Gottesdienstbesucher begrüßen, Gesangbücher verteilen und auch gern alles rund um den Kirchenkaffee übernehmen (und dabei nette Leute kennenlernen),
- die sich für den Umbau der Wichernkirche engagieren möchten, die Anträge formulieren können, Kontakte haben, sich mit ihren Ideen einbringen möchten (und dabei Zukunft mitgestalten),

- die Lust haben, den Gemeindebrief oder unseren Internetauftritt mitzugestalten (und dabei gut informiert sind).

Interessierte melden sich bitte bei dem GKR, dem Pfarrteam oder über das Gemeindebüro.

Selbstverständlich werden Sie zu Ihrem Dienst umfassend informiert! Fragen beantworten wir gerne.

Probieren Sie doch mal, ob sich Ihr Geben für Sie gut anfühlt und Sie daraus etwas für sich mitNehmen.

*Sonja Martin*

Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit in unserer Gemeinde haben: Auch auf unserer Internetseite veröffentlichen wir regelmäßig Tätigkeiten und Arbeitsbereiche, in denen wir Unterstützung brauchen.

### Wir suchen Sie!

Also schauen Sie doch einfach mal in unsere aktuellen Angebote:



## Taufen, Trauungen und Bestattungen

### Getraut wurden in unserer Gemeinde:

Monika Möllerke geb. Küsel und Matthias Möllerke  
Melanie Krajewski geb. Müller und Mario Krajewski  
Sarina Kelle und Timo Kelle geb. Rührmund  
Larissa Alexandra Bertolini geb. Marticke und Sergio Bertolini  
Anna von der Fecht und Florian Künzel  
Nadine Uster geb. Berger und Lukas William Uster  
Marina Michaela Cygon geb. Haman und Rita Cygon

### Bestattet wurden aus unserer Gemeinde:

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Karl-Heinz Brüggemann | Ingeborg Wägener      |
| Erika Lück            | Siglinde Müller       |
| Gisela Schwarz        | Sigrid Becker         |
| Martha Scheer         | Rosemarie Liebl       |
| Dieter Schwemme       | Hans-Jürgen Lambrecht |
| Bruno Zarm            | Marlies Goth          |
| Astrid Herm           | Hans Berger           |
| Lieselotte Maerz      |                       |

*„Alle eure Sorgen werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“*

1. Petrus 5,7



### ANGEBOTE FÜR TRAUERENDE

#### Kontakt und Information:

Seelsorgerin Frauke Neupert-Schuhmacher

☎ 0151 / 65 15 89 67

neupert-schuhmacher@kirchenkreis-spandau.de

[www.spandau-evangelisch.de/trauer-und-leben](http://www.spandau-evangelisch.de/trauer-und-leben)

Tag & Nacht dienstbereit Telefon 030 336 73 96

- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- bei Bedarf Hausbesuche
- alle klassischen und modernen Bestattungsarten
- Erd-, Feuer-, See-, Baum- und Naturbestattungen
- individuelle Beratung, Begleitung und Ausgestaltung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten und Behördengänge
- Abwicklung des digitalen Nachlasses

Schönwalder Straße 75, 13585 Berlin [www.witzke-bestattungen.de](http://www.witzke-bestattungen.de)

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar



**ENGEL**   
**APOTHEKE**

**Täglicher  
Lieferservice**

 **030/355 94 10**

Michelstadter Weg 50 · 13587 Berlin  
[www.engel-apotheke-berlin.de](http://www.engel-apotheke-berlin.de)  
✉ [info@engel-apotheke-berlin.de](mailto:info@engel-apotheke-berlin.de)

## Pflegekreis Naffin GmbH

Beraten • Vermitteln • Pflegen • Betreuen

### Zimmer frei!

#### **Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz** **Geborgen leben – individuell betreut – rund um die Uhr versorgt**

In den familiären Wohngemeinschaften des **Pflegekreis Naffin** stehen Lebensqualität, Selbstbestimmung und persönliche Zuwendung im Mittelpunkt. Ein eigenes Zimmer bietet Privatsphäre, während das gemeinschaftliche Leben Sicherheit, Nähe und soziale Kontakte schafft.

Unsere Bewohner profitieren von:

- liebevoller Betreuung und professioneller Pflege rund um die Uhr
- individuellen Beschäftigungsangeboten
- gemeinsamen Ausflügen und jahreszeitlichen Festen
- einer herzlichen, familiären Atmosphäre

**Standorte:** Spandau (nahe der Havel) und Staaken  
**Vereinbaren Sie gerne ein unverbindliches Beratungsgespräch oder einen Besichtigungstermin.**



**Tel. 030 375 88 188**

**[www.pflegekreis-naffin.de](http://www.pflegekreis-naffin.de)**

# Kronen - Apotheke



**Leslie-Karen Grunow**  
**Schönwalder Straße 29**  
**13585 Berlin**

**Tel.: 030 355 036 30**

**Fax.: 030 355 036 31**

**Öffnungszeiten:** **Mo - Fr: 8.00 - 18.30**  
**Sa: 8.00 - 13.00**

Wenn ein Leben beendet ist ...

**FLIEGENER**  
BESTATTUNGEN

Alle Bestattungsarten ganz nach Ihren Wünschen.  
Seit 1851 im Besitz der Familie Fliegenger-Cotta.

Falkenhagener Str. 13 • 13585 Berlin-Spandau  
Telefon 030/335 80 18  
[www.fliegenger-bestattungen.de](http://www.fliegenger-bestattungen.de)

## ADRIENNE GÄNGLER PRAXEN FÜR LOGOPÄDIE

Tannenweg 1 und Schönwalder Str. 38  
13587 Berlin 13585 Berlin

Telefon 030 / 24 35 24 13  
E-Mail unserepraxis@web.de

Internet www.logopaedie-berlin-spandau.de

Behandlung aller Sprech-, Sprach-,  
Stimm- und Schluckstörungen  
Hausbesuche Kinder und Erwachsene  
Termine Montag bis Freitag nach Vereinbarung



EVA APOTHEKE  
Gesund ist besser.

Tel.: 3753573 eva@pillenpeter.de

**EVA APOTHEKE**

Gesund ist besser.

www.eva-apotheke-berlin.de

Die **Eva Apotheke** in der Schönwalderstr. 78

- Online Shop und App
- Coupons
- Newsletter
- Lieferservice
- E-Rezept per App



Der Pillenpeter versendet  
innerhalb Deutschland.  
Online bestellen und mit  
PayPal bezahlen.  
Auch Abholung bei Eva  
möglich.

www.pillenpeter.de

**EVA APOTHEKE**

Gesund ist besser.

Inh.: Alexander Hildebrandt e.k.



# HAFEMEISTER BESTATTUNGEN

- kompetente Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- günstige Sterbegeldversicherungen
- würdiger Abschiedsraum - auch für Trauerfeiern
- große Ausstellung von Särgen und Urnen
- umfassende Grabpflege

www.hafemeister-bestattungen.de



BREITE STRASSE 66 · 13597 BERLIN-SPANDAU



**333 40 46**



## Ev. Kirchengemeinde im Norden Spandau

**Gemeindeteil Luther**  
**Paul-Schneider-Haus (PSH)**  
**Gemeindeteil Radeland**  
**Gemeindeteil Wichern**

Lutherplatz 3, 13585 Berlin  
Schönwalder Straße 23, 13585 Berlin  
Schwanter Weg 3, 13589 Berlin  
Wichernstraße 14, 13587 Berlin

**Internet:**

[www.evangelisch-nordspandau.de](http://www.evangelisch-nordspandau.de)

**E-Mail:**

[info@evangelisch-nordspandau.de](mailto:info@evangelisch-nordspandau.de)

### Gemeindebüros

030 / 322 94 45 60

Nadine Kleinicke

Lutherplatz 3, 13585 Berlin

Mo, Mi, Do 10:00 – 12:00 Uhr

Nicole Schulze, Martina Faulenbach

Wichernstraße 14, 13587 Berlin

Mo 15:00 – 18:00 Uhr

Mi und Do 11:00 – 13:00 Uhr

### Pfarrerinnen

Pfarrerin Carolin Erdmann

0151 / 17 79 14 93

[carolin.erdmann@evangelisch-nordspandau.de](mailto:carolin.erdmann@evangelisch-nordspandau.de)

Pfarrerin Johanna Güntter

0175 / 168 09 93

[johanna.guentter@evangelisch-nordspandau.de](mailto:johanna.guentter@evangelisch-nordspandau.de)

Pfarrerin Thea Voß

0151 / 59 17 87 00

[thea.voss@evangelisch-nordspandau.de](mailto:thea.voss@evangelisch-nordspandau.de)

### Mitarbeiter:innen

Diakonin Nicole Sporrer (Kinder & Jugend)

0155 / 63 16 43 39

[nicole.sporrer@evangelisch-nordspandau.de](mailto:nicole.sporrer@evangelisch-nordspandau.de)

Erika Engelhardt

(Kirchenmusik)

030 / 35 50 44 31

[erika.engelhardt@evangelisch-nordspandau.de](mailto:erika.engelhardt@evangelisch-nordspandau.de)

Andreas Discher

(Kirchenmusik)

0155 / 61 62 04 34

[andreas.discher@evangelisch-nordspandau.de](mailto:andreas.discher@evangelisch-nordspandau.de)

Klaus Herrler

(u.a. Paul-Schneider-Haus)

0178 / 303 80 80

[klaus.herrler@evangelisch-nordspandau.de](mailto:klaus.herrler@evangelisch-nordspandau.de)

### Leitung

Jan-Michael Langner

(Geschäftsführung)

0163 / 962 76 43

[jan-michael.langner@evangelisch-nordspandau.de](mailto:jan-michael.langner@evangelisch-nordspandau.de)

Max Reichenheim

(Vorsitz des Gemeindegemeinderats)

[max.reichenheim@evangelisch-nordspandau.de](mailto:max.reichenheim@evangelisch-nordspandau.de)

### Präventionsarbeit gegen sexualisierte Gewalt und Kinderschutz

[schutz@evangelisch-nordspandau.de](mailto:schutz@evangelisch-nordspandau.de)

[praevention-kinderschutz@kirchenkreis-spandau.de](mailto:praevention-kinderschutz@kirchenkreis-spandau.de)